

Familie

zerrieben zwischen Politik und Wirtschaft



Theodor Hippel

Dienstag

06. November 2018

19 Uhr, Klagenfurt

Diözesanhaus Festsaal, Tarviser Str. 30

***Herzliche Einladung zu einem zukunftsweisenden Abend!
Um Anmeldung wird gebeten.***

Info-ktn@familie.at - 0676 87 72 24 48 - www.familie.at/kaernten

Wie zwei sich ständig drehende Mühlsteine sind sie, die Politik und die Wirtschaft, und genau dazwischen wird die Familie zerbröseln.

Die Wirtschaft verlangt nach günstigen Arbeitnehmerinnen und will die jungen Mütter möglichst früh aus den Kinderzimmern locken. Den meisten Eltern bleibt auch gar keine Wahl als diesem „Lockruf“ zu folgen, weil sie darauf angewiesen sind, möglichst schnell wieder etwas zu verdienen.

Die Politik möchte die Wirtschaft fördern und schafft für unsere Kleinkinder immer neue Angebote zur Betreuung und zur „frühkindlichen Bildung“. Unbeabsichtigt von den Eltern ist die Familie oftmals nicht mehr der geliebte Ort der Geborgenheit, sondern nur noch ein Schlafplatz.

Wir müssen unsere Mütter und Väter fragen, und ganz besonders müssen wir unsere Kinder fragen, was sie wirklich brauchen und was sie sich wünschen würden! Unsere Familien müssen nicht zerrieben werden! Es gibt alternative Wege!



Theodor Hippel

ist Vater von fünf Kindern und sieben Enkelkindern. Er engagiert sich seit vielen Jahren gesellschaftspolitisch für die Belange von Kindern und Familien

Als Förster und Waldpädagoge hat er direkten Einblick in das, was Kinder heute bewegt. Er ist gefragter Referent und Mitinitiator des „Kärntner Kinderbetreuungsmodells“.